



Parat

Der Winter hat erste Schneeflocken-Grüsse vom Himmel geschickt und auch Uzwil vorübergehend in ein Winterwunderland verwandelt. Die ersten Eistage liegen hinter uns. Und der Uzwiler Unterhaltsdienst ist weiterhin gerüstet.



Ein letzter Kontrollblick von Cornel Hauser und Marko Calic. Alles in Ordnung, alles parat. Das Team des Uzwiler Werkhofs ist gerüstet für den Winterdienst.

Vor einer Woche fielen die ersten Schneeflocken auf Uzwiler Boden, bedeckten die Landschaft mit einem weissen Teppich. Es folgten Eistage. Und mit dem Weiss veränderte sich auch der Alltag der Mitarbeitenden des Uzwiler Werkhofs. Erfordert die Witterung, sind sie zu jeder Tages- und Nachtzeit im Einsatz, auch an den Wochenenden und über die Feiertage. Dieses wichtige Engagement für die Gesellschaft braucht die richtigen Leute – und verständnisvolle Familien.

Prioritäten vs. Perfektion

Wie läuft ein normaler Winterdienst-Tag ab? Zwischen zwei und drei Uhr morgens beurteilt

Grüezi miteinander

«Sind sie zu stark, bist du zu schwach» - die Pastillen vorne in einem Uzwiler Schneeräumungsfahrzeug sind mir schon vor Jahren aufgefallen. Ihre Nachfolger liegen wieder dort. Passend für Menschen, die nachts, an den Wochenenden und Feiertagen für die Mobilität der Bevölkerung unterwegs sind.

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus
Thomas Stricker

ein Mitarbeiter die Situation. Bei Bedarf bietet er die Truppe auf, sie rückt mit allen Fahrzeugen aus. Das Ziel des Einsatzes: Möglichst rasch im ganzen Strassen- und Trottoirnetz Wirkung erzielen. 100 Kilometer Gemeindestrassen, 40 Kilometer Trottoirs: Das kommunale Verkehrsnetz ist lang. Und auch bei gebaltem Einsatz dauert es, bis die Winterdienstkräfte einmal rundherum sind. Drei bis vier Stunden dauert ein Salzeinsatz in der ganzen Gemeinde, fünf Stunden ein Schneeräumungs-Einsatz. Schneits weiter, gehts nahtlos weiter. Diese Dimensionen zeigen, dass Geschwindigkeit wichtiger ist als Perfektion. Sonst ist der Winterdienst nicht wirkungsvoll. Natürlich: Das ist zuweilen lästig, etwa wenn durch den Winterdienst-Einsatz Garageneinfahrten zugepfladet werden. Das lässt sich aber nicht vermeiden, wenn das umfangreiche Netz möglichst rasch schneefrei sein soll.

Für die Mobilität

Marko Calic, Leiter des Uzwiler Werkhofes: «Den Winterdienst bewältigen wir nicht alleine. Private und Unternehmen sind im Auftragsverhältnis in die Arbeiten eingebunden. Und der Unterhaltsdienst des Kantons besorgt den Winterdienst auf seinen Kantonsstrassen.»

Geschenk

Das Thema «Schenken» hat im Jahreskalender mehrere feste Plätze: Weihnachten, Ostern, Valentinstag. Oder es ist mit Personen verknüpft – Geburtstag, Heirat, Abschlussprüfung.

Schenken hat viele Facetten wie Dankesagen, Wertschätzung, Versöhnung, Geschäftsanbahnung, hat kulturelle Unterschiede, psychologische Momente und rechtliche Anforderungen.

Gerade erlebe ich, wie Geschenke als selbstverständlich betrachtet werden, ja wie sogar eine Anspruchshaltung entwickelt wird, man hätte gern mehr, anders, länger. Da vergehen einem Lust und Freude am Schenken und es redet jenen das Wort, die sagen, dass es nichts umsonst gebe.

Geschenkte Zeit und Aufmerksamkeit sind wertvoll, weil sie rarer werden. Mich freuts, wenn Sie diese Minute, die Sie brauchen, um diesen Text zu lesen, bewusst weiterschenken.

Schöne Adventszeit!

Lucas Keel
Gemeindepräsident

Dieses Zusammenspiel sorgt dafür, dass die Mobilität funktioniert. Und er ergänzt, der Schnee müsse weg, bis der Berufsverkehr am Morgen einsetze. Das klappe aber nur, wenn es schon in der Nacht zu schneien beginnt. Schneits erst am frühen Morgen mitten im Berufsverkehr intensiv, wirds schwierig. Das zeigte etwa eine Situation im Winter 2021, als der Schneefall erst mitten im Berufsverkehr einsetzte und intensiv anhielt. Da standen auch die Räumfahrzeuge im Stau. Damals half es etwas, dass im Hinblick auf die erwartet prekäre Situation vorab das Strassennetz gesalzen wurde. Diese Wirkung verpuffte wegen des dauerhaft intensiven Schneefalls rasch. Ein Mitarbeiter des Werkhofs dazu: «Wir können den Schnee auch erst räumen, wenn er da ist.»

Parkierte Autos und Äste

Zu einem wirkungsvollen Winterdienst können alle ihren Beitrag leisten. Marko Calic: «Der Winterdienst um Autos, die

am Strassenrand parkiert sind, ist aufwändig.» Fahren sie später weg, bleiben störende Schneemaden auf der Strasse zurück. Der Werkhof kann nicht wegen jedem Auto, das weggefahren ist, wieder ausrücken. Ähnliches gilt für Autos, die teils auf Trottoirs parkiert sind. Selbst für den Trottoir-Pfadschlitten wird dadurch das Trottoir zu schmal, er fährt aussenherum über die Strasse und das Trottoir bleibt winterlich. Das ärgert die Fussgängerinnen und Fussgänger, weil das Nachbessern solcher Situationen in der Prioritätenordnung weit hinten ist. Und schliesslich ragen oft Äste unter der Schneelast über Trottoirs und Strassen und versperren Fussgängerinnen und Fussgängern, Autos und den Winterdienst-Kräften den Weg.

Differenzierter Winterdienst

So wenig Salz wie möglich, so viel wie nötig – Uzwil betreibt differenzierten Winterdienst. Schwarz geräumt werden

Strassen, auf denen der öffentliche Verkehr zirkuliert, auch Strassen mit starkem Gefälle und Strecken mit Absturzgefahr. Zusätzlich anspruchsvolle Kreuzungen und wichtige Durchgangsstrassen. Auf dem übrigen Strassennetz wird üblicherweise kein Salz eingesetzt. Ausnahmsweise wird das ganze Strassennetz gesalzen, wenn Eisregen angekündigt ist, bei hoher Luftfeuchtigkeit verbunden mit eisigen Temperaturen oder bei angekündigtem Regen auf unterkühlte Fahrbahnen. Je nach Witterung landen pro Winter 150 bis 300 Tonnen Salz auf Uzwils Strassen. Die ersten Winterdienst-Einsätze sind bewältigt. Die Salzvorräte sind aufgefüllt, die Geräte sind parat und die Mannschaft bleibt auf die weiteren Winterdienst-Einsätze vorbereitet. Die Männer in orange sind gespannt, welches Gesicht der Winter in der Ausgabe 2022/2023 insgesamt zeigen wird. Es wird ihren Alltag prägen – für Ihre Mobilität.

Grundwasserschutzzone gekauft

Die Gemeinde hat ein Grundstück mit gut 45'000 Quadratmeter in der Grundwasserschutzzone S2 um das Pumpwerk Niederfeld in der Thurebene erworben.

Die Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ einwandfreiem Wasser ist eine vornehme und wichtige Aufgabe der Gemeinde. Um die Wasserqualität zu gewährleisten, sind um Quellen und Grundwasser-Pumpwerke Schutzzone ausgedehnt.

Die Schutzzone

Die Schutzzone S1 erstreckt sich auf den unmittelbaren Fassungsbereich. Die S1 ist üblicherweise eingezäunt und nicht bewirtschaftet. Sie gehört – wie auch im Niederfeld – der Gemeinde als Wasserversorgerin. Die engere Schutzzone S2 ist mit teils einschneidenden Bewirtschaftungsauflagen für die Landwirtschaft versehen, um schädliche Einflüsse vom Fassungsbereich und damit vom Grundwasser fernzuhalten. In dieser Zone gilt ein Bauverbot. Die weitere Schutzzone S3 dient als Pufferzone. Besonders gefährliche Nutzungen sind dort verboten.

Unterirdischer Strom

Die Schutzzone basieren auf individuellen hydrogeologischen Gutachten. Diese zeigen auf, wie die Grundwasserströme fließen und wie genau die Schutzzone ausgestaltet werden müssen, um die Wasserfassungen wirkungsvoll zu schützen. Die unterirdischen Grundwasserströme im Bereich des Pumpwerkes Niederfeld bewegen sich in dieselbe Fliessrichtung wie an der Oberfläche die Thur. Die Grundwasserstände sind derzeit generell eher tief. Mehr Niederschlag würde unter diesem Aspekt nicht schaden.

Wichtiges Pumpwerk

Das Pumpwerk Niederfeld liefert jährlich bis 400'000 Kubikmeter Trinkwasser. Es deckt einen wesentlichen Teil des Bedarfs der Technischen Betriebe von rund 1 Mio. Kubikmeter Trinkwasser im Jahr. Um die hohe Wasserqualität langfristig

zu sichern, hat die Gemeinde das Grundstück Nr. 1960 im Auhof mit gut 45'000 Quadratmetern erworben. Es liegt in der Landwirtschaftszone und grösstenteils in der Schutzzone S2, eine kleine Teilfläche liegt in der S3. Das Grundstück wird in Übereinstimmung mit den Schutzbestimmungen der Grundwasserschutzzone von einem Pächter bewirtschaftet.

Gefiederte Freunde kennenlernen

Haben Sie sich auch schon gefragt, welche Vögel im Winter ihr Futterhäuschen besuchen? Welcher Greifvogel da am Himmel kreist? Oder wessen Gesang Sie morgens aus den Federn lockt? Diese und weitere Fragen beantwortet der ornithologische Grundkurs des Natur- und Vogelschutzvereins Uzwil (NVU) von Januar bis Juni 2023. Lernen Sie an fünf Theorieabenden und fünf Exkursionen die häufigsten Vogelarten der Umgebung sowie spannendes zu Lebensweise und Verhalten besser kennen. Der Kurs richtet sich an interessierte Jugendliche und Erwachsene, welche sich Grundkenntnisse der einheimischen Vogelwelt aneignen möchten. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Die 10 Anlässe inkl. Kursunterlagen kosten 210 Franken für Nichtmitglieder, 180 Franken für Mitglieder des NVU. Nicht inbegriffen sind die Reisespesen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Auf www.nvuzwil.ch finden Sie den Flyer zum Kurs mit Anmeldetalon.



Natur- und Vogelschutzverein Uzwil

■ Bauanzeigen

Auf der Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeigen:

Auflagefrist bis 22. Dezember:

- Nutzungsänderung Entsorgungshof für private Annahme von Recyclingmaterial/ Anpassung Trottoirüberfahrt, Gruebenstrasse 21, Niederuzwil
- Abbruch/ Neubau Wohnhaus mit Carport und Gartenhaus sowie Erdsondenbohrung, Färbereistrasse 4, Henau

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.

■ Weihnachtsferien

Ab Montag, 26. Dezember, bleiben unsere Büros geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar, sind wir wieder für Sie da. Der **Pikettdienst**

der Technischen Betriebe, Erdgas und Wasser, ist für Notfälle rund um die Uhr erreichbar: 071 950 41 40. **Für Todesfälle** sind die Zivilstandsdienste im Gemeindehaus Stickereiplatz 1 in Uzwil, 071 950 40 11, am 27., 28., 29., und 30. Dezember 2022 zwischen 10.00 und 11.00 Uhr geöffnet. In der übrigen Zeit melden Sie sich bitte beim Bestattungsdienst Schreinerei Egli, 071 950 05 78. Die **Bibliothek** bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Letzter Öffnungstag im Jahr 2022: Freitag, 23. Dezember 2022, von 9.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr. Erster Öffnungstag im Jahr 2023: Dienstag, 3. Januar 2023, von 9.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr. Ihre Gemeinde Uzwil wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

■ Kunsteisbahn und Feiertage

Über die Feiertage gelten spezielle Öffnungszeiten für den allgemeinen Eislauf in der Uzehalle: Samstag, **24. Dezember**, ganztags geschlossen | Sonntag, **25. Dezember**, Weihnachtstag geschlossen | Montag, **26. Dezember**, 09.00 bis 11.30 und 14.15 bis 16.00 | Dienstag, **27. Dezem-**

ber, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Mittwoch, **28. Dezember**, 09.00 bis 11.45, 13.30 bis 15.45 und 20.00 bis 22.00 | Donnerstag, **29. Dezember**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Freitag, **30. Dezember**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Samstag, **31. Dezember**, ganztags geschlossen | Sonntag, **1. Januar**, Neujahrstag geschlossen | Montag, **2. Januar**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Dienstag, **3. Januar**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Mittwoch, **4. Januar**, 09.00 bis 11.45, 13.30 bis 15.45 und 20.00 bis 22.00 | Donnerstag, **5. Januar**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00 | Freitag, **6. Januar**, 09.00 bis 11.45 und 13.30 bis 16.00.

Das Uzehalle-Team wünscht allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Freude im neuen Jahr.

■ Weniger Wein, mehr Sein

Dry January ist eine weltweite Bewegung von Millionen von Menschen, die sich einen Januar ohne Alkohol gönnen. Auch im





nächsten Jahr steht der erste Monat also wieder unter dem Motto: Trocken durch den Januar rocken! Viele Menschen beschreiben nach einem alkoholfreien Monat, dass sie sich gesünder fühlen, Geld sparen, insgesamt mehr Energie haben, Gewicht verlieren oder eine schönere Haut haben. Also ein Neujahrsvorsatz, der sich auf vielen Ebenen lohnt! Noch dazu gibt es täglich viele tolle Preise zu gewinnen. Unter www.dryjanuary.ch können Sie sich anmelden und erhalten wichtige Infos und Unterstützung um in Ihren ganz persönlichen «trockenen Januar» zu starten. Die Suchtberatung der Sozialen Dienste Oberuzwil unterstützt sie gerne beim Durchhalten im Januar oder Dranbleiben danach. Vereinbaren Sie einfach einen Termin unter suchtberatung@oberuzwil.ch oder 071 950 48 95 | Suchtberatung Oberuzwil

■ Verkehrsordnung

Die Bauarbeiten für die erneuerte Bahnhofstrasse im Zentrum von Uzwil dauern voraussichtlich vom 13. Februar bis ca. Ende Dezember 2023. Die Bahnhofstrasse ist während der Bauzeit halbseitig gesperrt, es ist ein Einbahnbetrieb vorgesehen. Situativ müssen Parkfelder (blaue Zone) aufgehoben werden. Es werden Ersatzparkplätze geschaffen. Die rechtswirksame Publikation finden Sie auf der Publikationsplattform.

■ Tageskarten 2023

Die Gemeinde bietet gemäss dem Entscheid der Bürgerversammlung auch 2023 Tageskarten für den öffentlichen Verkehr an. Für jeden Tag des Jahres 2023 sind fünf Karten verfügbar. Die Gemeinde beschafft zeitnah ein geeignetes Online-

Reservationssystem. Bis es eingeführt ist, können die Karten telefonisch bei der Réception (071 950 40 00) reserviert oder gleich dort abgeholt werden. Die Karten kosten 40 Franken für Einwohnerinnen und Einwohner, 55 Franken für Auswärtige.

■ Kehrachtsammlungen

Mittwoch in Niederuzwil, Stolzenberg und Uzwil. Freitag in Algetshausen, Henau, Niederstetten und Oberstetten. Bitte stellen Sie Ihren Kehracht am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereit.

■ Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

Agenda

■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter www.kinocity.ch

■ Freitag, 16. Dezember 2022

19.30 bis 21.30 Uhr

Nothilfekurs,

Feuerwehrdepot, Niederuzwil,

Samariterverein Uzwil + Umgebung;

2. Teil: Samstag, 17. Dezember,

08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

■ Samstag, 17. Dezember 2022

16.00 bis 19.00 Uhr

Ausstellung «FABULAS»

von Daniela Sprenger & Paola Walter,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,

Galerie am Gleis

19.00 Uhr

Weihnachtskonzert Chor Vokal,

Kath. Kirche Henau,

Chor Vokal, St. Gallen

19.30 Uhr

Emanuel Reiter Unplugged,

Evang. Kirche Niederuzwil,

Gas gibt Kultur

■ Sonntag, 18. Dezember 2022

14.00 bis 17.00 Uhr

Finissage zur Ausstellung «FABULAS»

von Daniela Sprenger & Paola Walter,

Bahnhofstrasse 77, Uzwil,

Galerie am Gleis

14.00 bis 17.00 Uhr

Fototaschen-Verkauf «Draussen22»,

Freudenbergstrasse 1, Oberuzwil,

Galerie Fafou;

■ Dienstag, 20. Dezember 2022

09.30 bis 11.00 Uhr

Mütter- und Väterberatung,

Pfarrheim Henau,

Mütter- und Väterberatungsstelle

Untertoggenburg – Wil – Gossau

14.00 bis 16.00 Uhr

HelloKafi –

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,

Ellen Glatzl-Anaman

■ Donnerstag, 22. Dezember 2022

09.00 bis 11.00 Uhr

HelloKafi –

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,

Ellen Glatzl-Anaman

09.30 bis 11.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr

Mütter- und Väterberatung mit Chrabeltreff,

Bahnhofstrasse 105, Uzwil,

Mütter- und Väterberatungsstelle

Untertoggenburg – Wil – Gossau

■ Freitag, 23. Dezember 2022

Weihnachtsständchen,

18.00 Uhr Stolzenberg - Brunnen,

19.00 Uhr Uzwil - Obere Waldhofstrasse /

Sonnenbergstrasse,

20.00 Uhr Niederuzwil - Kornspeicher,

Musikverein Uzwil-Henau

■ Samstag, 24. Dezember 2022

Weihnachtsständchen,

08.30 Uhr Niederstetten - Salenstrasse

bei der Linde,

09.30 Uhr Oberstetten - Brunnen

10.30 Uhr: Algetshausen - Brunnenstrasse,

11.30 Uhr: Henau - Gillstrasse

Musikverein Uzwil-Henau

■ Planen Sie einen Anlass? Dann erstellen Sie doch bitte unter www.uzwil24.ch/agenda einen Eintrag für Ihren Anlass.